

Rhein-Neckar Löwen starten motiviert in neue Handball-Saison

Die Rhein-Neckar Löwen starten mit frischem Elan in die Saison und streben eine Rückkehr zum Löwen-Handball unter Trainer Sebastian Hinze an.

Veröffentlichung: 22. Juli 2024

Die Rückkehr zu den Wurzeln: Ein Aufbruch für die Rhein-Neckar Löwen

Am 22. Juli fand in Kronau eine Pressekonferenz der Rhein-Neckar Löwen statt, die den Start in die neue Handballsaison markiert. Der Fokus lag auf dem Überwinden der Herausforderungen aus der vergangenen Saison und dem gemeinsamen Ziel, „zum Löwen-Handball“ zurückzukehren. Vor den versammelten Medienvertretern zeigten sich nicht nur die Spieler, sondern auch die neuen Verantwortlichen motiviert und voller Tatendrang.

Ein neuer Kurs unter der Leitung von Uwe Gensheimer

Uwe Gensheimer, der an diesem Tag nicht als Spieler, sondern als Sportlicher Leiter auftrat, machte deutlich, dass der zukünftige Kurs der Löwen auf einer starken und kreativen Spielweise basieren soll. „Wir wollen zurück zum Löwen-Handball“, sagte er und forderte, dass die Mannschaft in der kommenden Saison ihr volles Potenzial entfalten solle. Auch Cheftrainer Sebastian Hinze unterstützte diese Ansicht und

betonte die Wichtigkeit einer flexiblen und tempobasierten Verteidigung.

Herausforderungen und Chancen: Energie für den Neuanfang

Die vergangene Saison war für viele Spieler, darunter Kapitän Patrick Groetzki, eine „sportliche Achterbahnfahrt“. Groetzki erwähnte die Erleichterung, trotz der verletzungsbedingten Herausforderungen, wieder fit ins Training gehen zu können. Die lange Sommerpause habe nicht nur den Spielern, sondern auch der gesamten Organisation gutgetan. Neueste Teammitglieder wie Tim Nothdurft, der vom Bergischen HC zu den Löwen wechselte, sind ebenfalls bereit, frischen Wind in die Mannschaft zu bringen und die Gemeinschaft zu stärken.

Vorbereitung auf die neue Saison: Testspiele zur Standortbestimmung

Die Bedeutung einer fundierten Vorbereitung wurde ebenfalls angesprochen. In der ersten Augustwoche wird die Mannschaft in mehreren Testspielen auf die Probe gestellt. Diese Partien sollen nutzen, um die neue Struktur der Mannschaft zu erproben. Sebastian Hinze erläuterte, dass frühzeitige Testspiele helfen sollen, Defizite schnell zu identifizieren und gezielt an ihnen zu arbeiten. Betonend erklärte er: „Wichtig ist, dass die Spieler, sobald sie das Löwen-Logo auf der Brust tragen, alles auf dem Handballfeld geben.“

Gemeinschaft und Engagement: Ein starkes Team für die kommenden Herausforderungen

Die Atmosphäre bei der Pressekonferenz spiegelte den Teamgeist wider. Geschäftsführer Holger Bachert hatte trotz Reiseproblemen alles gegeben, um bei der PK dabei zu sein.

Sein Engagement ist Ausdruck des entschlossenen Willens der gesamten Organisation, sich den bevorstehenden Herausforderungen der Saison proaktiv zu stellen. „Die gesamte Löwen-Truppe und das Umfeld teilen die Leidenschaft und den Einsatz, die diesen Verein auszeichnen“, sagte Gensheimer und verdeutlichte, dass die Rückkehr zum Löwen-Handball mehr ist als nur eine Kampfansage – sie ist eine Aufforderung zur Gemeinschaft und zum gemeinsamen Erfolg.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de